

08. Oktober 2020

## Schuljahresstart – Rückblick auf 8 Wochen

8 ½ sehr turbulente Unterrichtswochen gehen mit den Herbstferien in eine vorübergehende Atempause.

Rückblickend ist positiv zu vermerken, dass

- laut Umfrage des Schulministeriums 98,4 % der Schülerinnen und Schüler sowie 96,5% der Lehrkräfte im Präsenzunterricht waren
- die 28.000 Lehrkräfte einen weitgehenden Normalbetrieb für mehr als 540.000 Schülerinnen und Schüler und die erfolgreiche Durchführung von Kammer- und schulischen Prüfungen ermöglicht haben,
- mit pragmatischen Lösungen vor Ort so auch für fast 340.000 Auszubildende zur Handlungsfähigkeit in Handels-, Dienstleistungs-, Industrie- und Handwerksbetrieben beigetragen haben,
- zahlreiche Staatsexamina erfolgreich durchgeführt haben und
- der Einsatz von Risikogruppen bis zum 22.12.2020 verlängert wird.

**Trotzdem gibt es mit Fortschreiten der Jahreszeit zunehmend Verunsicherungen in den Kollegien.**

**Die Sorgen beziehen sich insbesondere auf ...**

- die hygienischen Rahmenbedingungen (z. B. zum nachhaltigen Lüften),
- die Raumsituation mit teilweise zu kleinen Klassenräumen für bis zu 30 Personen, und
- die häufigen Raum- und Lehrkraftwechsel aufgrund der Komplexität der Unterrichtsorganisation an Berufskollegs.

## Schul- und Unterrichtsbetrieb im Herbst

**Deswegen gelten weiterhin als zentralen Forderungen, dass**

- **Dienstherr und Schulträger die Expertise der Virologen aufgreifen und geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen,**
- **Berufskollegs Gestaltungsspielräume bekommen, um den Unterrichtsbetrieb vor Ort angemessen zu organisieren (z. B. bei Bedarf Lerngruppen zu teilen, Lernen auf Distanz bildungsgang- und lerngruppenbezogen festzulegen),**
- **Budgets für Fortbildungs- und Schulfahrten auf das Schuljahr 2021/22 verschoben werden, um Schulaktivitäten verantwortungsvoll zu verschieben.**

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien erholsame Herbstferien.

Hilmar von Zedlitz-Neukirch  
Vorsitzender

Jens Pätzold  
Stellv. Vorsitzender